

Niederschrift der Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 15.11.2018

Sitzungsort:	"Kaffeetrichter", Infozentrum, Löberstraße 34, 99096 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	18:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Bärwolff
Schriftführerin:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 20.09.2018	
4.	Dringliche Angelegenheiten	

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 5.1. Vertagung vom 20.09.2018 **1692/18**
 Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom
 05.09.2018
 Verbesserung der Attraktivität des Erfurter Nordstrandes
 BE: Fragesteller Herr Hose, Fraktion CDU
 hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
 Verkehr und Liegenschaften
 Vertreter des Betreibers Erfurter Nordstrand und der
 Wasserskianlage Erfurt
- 5.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom **2085/18**
 17.10.2018
 Straßenausbaubeiträge in Thüringen
 hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
 Verkehr und Liegenschaften,
 Vertreter der Bürgerinitiative Ermstedt
- 5.2.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 17.10.2018 **2200/18**
 zum TOP 3.2 (DS 2085/18 - Straßenausbaubeiträge in
 Thüringen) - Nachfragen
 BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr
 und Liegenschaften
6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 6.1. Vertagung vom 26.04.2018 **2223/17**
 Bestätigung Entwurfsplanung - Komplexobjekt Kerspl-
 ebener Chaussee Ost
 BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
 hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Kerspleben
- 6.1.1. Antrag des Ortsteilbürgermeisters Kerspleben zur DS **1508/18**
 2223/17
 Grundhafter Straßenausbau Kersplebener Chaussee
 BE: Ortsteilbürgermeister Kerspleben
 hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
 Verkehr und Liegenschaften

- | | | |
|--------|---|----------------|
| 6.1.2. | Antrag des Oberbürgermeisters zur Drucksache 2223/17 - Bestätigung Entwurfsplanung - Komplexobjekt Kersplebener Chaussee Ost
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften | 2038/18 |
| 6.1.3. | Festlegung aus der Sitzung BuV vom 30.11.2017 zum TOP 4.1 Dringliche Angelegenheiten DS 2223/17- hier Nachfrage welche Konsequenzen die Verschiebung des 1. BA hat?
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften | 2703/17 |
| 6.1.4. | Festlegung aus der Sitzung BuV vom 11.01.2018 zum TOP 5.2 - Bestätigung Entwurfsplanung Komplexobjekt Kersplebener Chaussee Ost (DS 2223/17)
hier: Höherlegung Regenwasserkanal
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften | 0132/18 |
| 6.2. | Widmung der Stichstraße Binderslebener Landstraße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes | 0612/18 |
| 6.3. | Konzeptstudie zur Einordnung von Radverkehrsanlagen in der Thälmannstraße/ Liebknechtstraße
BE: Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung | 1397/18 |
| 6.4. | Bestätigung Entwurfsplanung - Komplexobjekt Eichendorffstraße/Grimmstraße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes | 1755/18 |
| 6.5. | Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Komplexobjekt Grenzweg Straßenbau
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben | 1772/18 |
| 6.6. | Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Komplexobjekt Kastanienstraße/ Schrödergasse/ Storchgasse Schwerborn
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Schwerborn | 1897/18 |

- 6.7. Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - Straßenbau Hannoversche Straße/ Demminer Straße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben **1987/18**
- 6.8. Aufhebung des Beschlusses des BuV zur DS 0603/18 - Bestätigung der Entwurfsplanung - Amtmann-Wincopp-Straße/ Schulstraße Nord in Ermstedt
BE: Ortsteilbürgermeister Ermstedt
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **2076/18**
7. Festlegungen des Ausschusses
- 7.1. monatliche mündliche Stellungnahme über den aktuellen Stand der Baumaßnahme in der Marktstraße (Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 07.06.2018)
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **1284/18**
- 7.2. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP 8.4 - Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses zur Drucksache 0362/18-PLATZ NEHMEN-222 Bänke für Erfurt! (DS 1447/18) - hier: Zwischenbericht
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften **1679/18**
- 7.3. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 20.09.2018 zum Historischen Gartenhaus auf dem Gelände W.-Külz-Straße 10a/Dalbergsweg - hier: konkreter Umfang des Denkmalschutzes
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung Bau, Verkehr und Liegenschaften **1998/18**
8. Informationen
- 8.1. Verkehrsentwicklungsplan Erfurt Teil Innenstadt - weitere Umsetzungsschritte zur Begegnungszone
BE: Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung **1970/18**

- 8.2. Vergabe-Richtlinie für kommunale Immobilien und Liegenschaften **2296/18**
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften
- 8.3. Sonstige Informationen

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., eröffnete die öffentliche Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und alle anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es wurde vorgeschlagen, den Tagesordnungspunkt 6.8 "Aufhebung des Beschlusses des BuV zur DS 0603/18-Bestätigung der Entwurfsplanung Amtmann-Wincopp-Straße/Schulstraße Nord in Ermstedt" gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 5.2 Anfrage - "Straßenausbaubeiträge in Thüringen" (DS 2085/18) zu behandeln.

Weitere Anträge zur Änderung der Tagesordnung gab es nicht, daher ließ der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., über die so geänderte Tagesordnung abstimmen. Alle Ausschussmitglieder stimmten mit ja.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 20.09.2018

Die Niederschrift wurde wie folgt

genehmigt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- 5.1. Vertagung vom 20.09.2018 1692/18
Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom
05.09.2018
Verbesserung der Attraktivität des Erfurter Nordstrandes
BE: Fragesteller Herr Hose, Fraktion CDU
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften
Vertreter des Betreibers Erfurter Nordstrand und der Was-
serskianlage Erfurt

Da die Drucksache 1692/18 ausführlich im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt behandelt wurde, gab es keine weiteren Fragen.

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 5.2. Verweisung aus der Sitzung des Stadtrates vom 2085/18
17.10.2018
Straßenausbaubeiträge in Thüringen
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften,
Vertreter der Bürgerinitiative Ermstedt

Der Tagesordnungspunkt 5.2 wurde gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 6.8 behandelt.

Es waren Vertreter der Bürgerinitiative Ermstedt anwesend, daher ließ der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., über das Rederecht, welches einstimmig erteilt wurde, abstimmen.

Einer der Vertreter informierte, dass man sich auch bereits auf Landesebene bemüht hatte, aber derzeit läge noch kein Gesetzesentwurf vor und man wisse auch nicht, wie die Stichtagsregelungen aussehen werden.

Er bat als Vertreter der Bürgerinitiative um:

- Der Bau- und Verkehrsausschuss möge sich doch im Stadtrat stark machen, dass die gültige Satzung der Stadt ausgesetzt wird.
- Den Beschluss (Drucksache 0603/18) zurückzunehmen, bis eine Regelung durch das Land vorliegt.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., wies die Vertreter der Bürgerinitiative darauf hin, dass wenn man den Beschluss aufheben würde, dann auch nicht in Ermstedt gebaut werden könnte. Der Vertreter antwortete, dass ein grundhafter Straßenausbau nicht nötig sei.

Herr Warnecke, Fraktion SPD, meinte, dass man nicht vor dem 1. Quartal 2019 mit einem Gesetzesentwurf rechnen sollte.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN fragte nach, welche Konsequenzen es nach sich ziehen würde, wenn man die Baumaßnahme aussetzen würde bis es vom Land eine gesetzliche Regelung geben wird. Er wollte wissen, ob das Abwasserbeseitigungskonzept gefährdet wäre.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes antwortete, dass man bei einer solchen Herangehensweise alle Baumaßnahmen, die an irgendwelche Straßenausbaubeiträge gebunden sind, anhalten müsste und dies wäre eine Katastrophe. Nach dieser Baumaßnahme in Ermstedt folgen schließlich weitere Bauabschnitte.

Weiter informierte sich Herr Stampf, ob die Ausschreibung bereits durchgeführt wurde. Dies bejahte der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes. Es könnte erhebliche Rückforderungen für die Stadt nach sich ziehen, wenn der Beschluss aufgehoben wird.

Herr Kallenbach, Fraktion CDU, war gegen das Aussetzen des Abwasserbeseitigungskonzeptes.

Herr Bärwolff gab zu Bedenken, dass es egal welche Stichtagsregelung es geben wird, es immer irgendjemanden treffen wird.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften wies auf die Problematik der Gleichbehandlung hin. Dann müsste man das Abwasserbeseitigungskonzept gänzlich aufheben.

Außerdem seien die Maßnahmen jetzt schon kaum noch bis 2030 schaffbar.

Der Vertreter der Bürgerinitiative betonte, dass sich die Bürgerinitiative nicht komplett quer stellen will, allerdings sei man der Meinung, dass ein grundhafter Ausbau nicht sein muss, zumal Medien, Strom und auch Beleuchtung bereits vorhanden sind.

Der Ausschussvorsitzende wies die Bürgerinitiative darauf hin, dass es vor einigen Jahren einen Grundsatzbeschluss gab, nur noch Komplexmaßnahmen durchzuführen. Dem stimmte Herr Stampf zu.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften gab Erläuterungen zum damaligen Beschluss.

zur Kenntnis genommen

- 5.2.1. Festlegung aus der öff. Sitzung des StR vom 17.10.2018 2200/18
zum TOP 3.2 (DS 2085/18 - Straßenausbaubeiträge in Thüringen) - Nachfragen
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Siehe Tagesordnungspunkt 5.2.

zur Kenntnis genommen

6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 6.1. Vertagung vom 26.04.2018 2223/17
Bestätigung Entwurfsplanung - Komplexobjekt Kersplebener Chaussee Ost
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Kerspleben

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften informierte die Ausschussmitglieder darüber, dass der Ortsteilbürgermeister von Kerspleben im Vorfeld der Sitzung darum gebeten hatte, den Tagesordnungspunkt noch einmal im Ortsteilrat behandeln zu können. Durch den Beigeordneten wurde auf den bisherigen, sehr umfangreichen Beratungs- und Abstimmungsprozess auch mit dem Ortsteilbürgermeister und die bereits mehrfache Vertagung der Drucksache hingewiesen.

Vor diesem Hintergrund sprach er sich gegen eine erneute Vertagung der Drucksache aus. Hiergegen erhob sich seitens der Ausschussmitglieder kein Widerspruch.

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes informierte weiterhin, dass auch das durch den Ortsteilbürgermeister Kerspleben beauftragte Ingenieurbüro zum gleichen Ergebnis wie die Verwaltung kam.

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN äußerte, dass er dem Änderungsantrag des Oberbürgermeisters voll zustimmt.

Weitere Anmerkungen oder Fragen gab es nicht, daher stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., zuerst den Änderungsantrag des Ortsteilbürgermeisters Drucksache 1508/18 zur Abstimmung. Dieser wurde mit folgendem Ergebnis abgelehnt.

ja 0 nein 10 enthalten 0 befangen 0

- 6.1.3. Festlegung aus der Sitzung BuV vom 30.11.2017 zum TOP 2703/17
4.1 Dringliche Angelegenheiten DS 2223/17- hier Nachfrage welche Konsequenzen die Verschiebung des 1. BA hat?
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Siehe TOP 6.1.

zur Kenntnis genommen

- 6.1.4. Festlegung aus der Sitzung BuV vom 11.01.2018 zum TOP 0132/18
5.2 - Bestätigung Entwurfsplanung Komplexobjekt Kersplebener Chaussee Ost (DS 2223/17)
hier: Höherlegung Regenwasserkanal
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Siehe TOP 6.1.

zur Kenntnis genommen

- 6.2. Widmung der Stichstraße Binderslebener Landstraße 0612/18
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Da es keine Fragen oder Anmerkungen gab, stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Drucksache 0612/18 zur Abstimmung.

beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

1. Die Stichstraße der Binderslebener Landstraße wird entsprechend Übersichtsplan (Anlage 1¹) dem öffentlichen Verkehr gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG), gewidmet. Der Übersichtsplan ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Einstufung der Straße erfolgt entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung als Gemeindestraße.
3. Straßenbaulastträger ist die Stadt Erfurt.

redaktionelle Anmerkung

¹ Die Anlage 1 wird der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

6.3. Konzeptstudie zur Einordnung von Radverkehrsanlagen in der Thälmannstraße/ Liebknechtstraße 1397/18
BE: Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Ein Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung führte zur Konzeptstudie aus und erläuterte die vorgeschlagenen Varianten. Er teilte mit, dass die Konzeptstudie auch im Arbeitskreis Radverkehr vorgestellt wurde, man aber nicht allen Vorschlägen des Arbeitskreises Radverkehr folgen konnte und erläuterte die Hintergründe.

An der folgenden Diskussion beteiligten sich Herr Schlisio, sachkundiger Bürger, Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herr Warnecke und Herr Dr. Warweg, Fraktion SPD, Herr Kallenbach, Fraktion CDU und Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE..

So wurde durch Herrn Schlisio hinterfragt, weshalb seiner Meinung nach auf die Empfehlungen des Arbeitskreises Radverkehr nicht oder nur unzureichend eingegangen wurde.

Nach weiteren Fragen, die durch den Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes sowie einen Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung beantwortet wurden, wurde zusätzlich die folgende Festlegung für den weiteren Planungsprozess getroffen:

Der Bau- und Verkehrsausschuss bittet die Verwaltung um nochmalige Prüfung der eingereichten Empfehlungen des Arbeitskreises Radverkehr (DS 1397/18, Anlage 6-Protokoll). Die Empfehlungen sind mit dem Arbeitskreis Radverkehr, unter Einbindung der relevanten Verwaltungseinheiten zu diskutieren. Über die Ergebnisse wird der Bau- und Verkehrsausschuss informiert. V: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften T: 21.02.2019	DS 2412/18
--	---------------

Danach stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Drucksache mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung.

beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01 Die Konzeptstudie zur Einordnung von Radverkehrsanlagen in der Thälmannstraße und in der Liebknechtstraße wird beschlossen. Die in den Anlagen 2 und 3² beschriebene Variante 1 wird favorisiert.

02 Die Konzeptstudie bildet die Grundlage für die Einordnung regelkonformer Radverkehrsanlagen im Zuge notwendiger Straßensanierungen mit dem Ziel einer zeitnahen Umsetzung. Dabei sind auch funktionsfähige Teilabschnitte realisierbar.

03 Zur Untersuchung der Wirksamkeit einer Piktogrammreihe auf der Liebknechtstraße im Abschnitt zwischen Steinplatz und Fritz-Büchner-Straße wird eine Testphase durchgeführt.

- 6.4. Bestätigung Entwurfsplanung - Komplexobjekt Eichendorffstraße/Grimmstraße 1755/18
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes beantwortete Herrn Kallenbachs Fragen zur jetzigen Planung und die Hintergründe hierfür.

Weitere Fragen gab es nicht, daher stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Drucksache zur Abstimmung.

beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss beschließt die vorliegende Entwurfsplanung (entsprechend Anlage 1 und 2³) zum grundhaften Ausbau der Eichendorffstraße und der Grimmstraße in Erfurt als Grundlage für die weiteren Planungsphasen.

- 6.5. Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - 1772/18
Komplexobjekt Grenzweg Straßenbau
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., fragte nach, ob mit den Bewohnern Gespräche geführt worden. Dies konnte der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes

redaktionelle Anmerkung

² Die Anlagen 2 u. 3 sind der Niederschrift als Anlagen 2 u. 3 beigelegt.

redaktionelle Anmerkung

³ Die Anlage 1 u. 2 werden der Niederschrift als Anlage 4 u. 5 beigelegt.

im Moment nicht beantworten, allerdings bestätigte er, dass der Ortsteilrat informiert wurde und dieser auch zustimmte.

Weitere Fragen gab es nicht. Die Drucksache wurde

beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss bestätigt die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung (entsprechend Anlagen 1 und 2⁴) zum grundhaften Ausbau des Grenzweges.

- 6.6. Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - 1897/18
Komplexobjekt Kastanienstraße/ Schrödergasse/ Storchgasse Schwerborn
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Schwerborn**

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN erkundigte sich wie viele neue Bäume gepflanzt werden.

Weitere Fragen und Anmerkungen gab es nicht, daher stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Drucksache zur Abstimmung.

beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss bestätigt die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung (entsprechend Anlage 1 und 2⁵) zum grundhaften Ausbau der Kastanienstraße/Schrödergasse/Storchgasse in Schwerborn als Grundlage für die weiteren Planungsphasen.

redaktionelle Anmerkung

⁴ Die Anlage 1 u. 2 werden der Niederschrift als Anlage 6 u. 7 beigelegt.

redaktionelle Anmerkung

⁵ Die Anlagen 1 u. 2 sind der Niederschrift als Anlagen 8 u. 9 beigelegt.

- 6.7. **Bestätigung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung - 1987/18**
Straßenbau Hannoversche Straße/ Demminer Straße
BE: Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeisterin Gispersleben

Da Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Nachfragen zu den geplanten Baumpflanzungen hatte, wurde folgende Festlegung getroffen:

Der Bau- und Verkehrsausschuss bittet um Prüfung, ob bei der geplanten Baumaßnahme ggf. weitere Baumpflanzungen berücksichtigt werden können.	DS 2414/18
V: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften	
T: 17.01.2019	

Die Drucksache wurde

beschlossen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

Der Bau- und Verkehrsausschuss bestätigt die vorliegende Entwurfs- und Genehmigungsplanung (entsprechend Anlage 1 und 2⁶) zum grundhaften Ausbau des Gehweges.

- 6.8. **Aufhebung des Beschlusses des BuV zur DS 0603/18 - Be- 2076/18**
stätigung der Entwurfsplanung - Amtmann-Wincopp-
Straße/ Schulstraße Nord in Ermstedt
BE: Ortsteilbürgermeister Ermstedt
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Liegenschaften

Der Tagesordnungspunkt 6.8 wurde gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 5.2 behandelt.

Nach der Diskussion (siehe Tagesordnungspunkt 5.2) stellte der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., die Drucksache mit folgendem Ergebnis zur Abstimmung.

abgelehnt

Ja 2 Nein 5 Enthaltung 3 Befangen 0

redaktionelle Anmerkung

⁶ Die Anlagen 1 u. 2 sind der Niederschrift als Anlagen 10 u. 11 beigefügt.

7. Festlegungen des Ausschusses

- 7.1. monatliche mündliche Stellungnahme über den aktuellen Stand der Baumaßnahme in der Marktstraße (Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 07.06.2018) 1284/18
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes informierte, dass am gestrigen Tage die Bauabnahme erfolgte.

Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 7.2. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV vom 16.08.2018, TOP 8.4 - Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses zur Drucksache 0362/18-PLATZ NEHMEN-222 Bänke für Erfurt! (DS 1447/18) - hier: Zwischenbericht 1679/18
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN erkundigte sich, inwieweit die Koordination und die Termine mit den Ortsteilbürgermeistern schon begonnen haben.

Weitere Fragen gab es nicht. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

- 7.3. Festlegung aus der öff. Sitzung BuV am 20.09.2018 zum Historischen Gartenhaus auf dem Gelände W.-Külz-Straße 10a/Dalbergsweg - hier: konkreter Umfang des Denkmalschutzes 1998/18
BE: Beigeordneter für Stadtentwicklung Bau, Verkehr und Liegenschaften

Es gab keine Wortmeldungen. Die Drucksache wurde

zur Kenntnis genommen

8. Informationen

- 8.1. Verkehrsentwicklungsplan Erfurt Teil Innenstadt - weitere Umsetzungsschritte zur Begegnungszone** 1970/18
BE: Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung

Da es keine weiteren Fragen gab, wurde die Drucksache

zur Kenntnis genommen

- 8.2. Vergabe-Richtlinie für kommunale Immobilien und Liegenschaften** 2296/18
BE: Antragsteller Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften

Man einigte sich darauf, dass dieses Thema noch einmal im nichtöffentlichen Teil aufgegriffen werde.

zur Kenntnis genommen

8.3. Sonstige Informationen

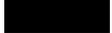
Herr Stampf, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/PIRATEN, teilte mit, dass Bürger sich an ihn gewandt hätten, welche im Wohngebiet Neuerbe/Meyfartstraße mit der seit einigen Jahren dort befindlichen Großbaustelle leben. Der ständige Baulärm und auch Lärm durch Zurufe der Bauarbeiter über 3 Häuser hinweg, ist sehr störend. Daher bat Herr Stampf die Verwaltung, sich dieser Thematik anzunehmen.

Der Beigeordnete für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften antwortete, dass er die Beschwerde entgegen nimmt, aber er wies ebenfalls darauf hin, dass die Stadtverwaltung Erfurt nicht für alle Probleme der Bürger der richtige Ansprechpartner sein kann. Dies wäre im Einzelfall zu prüfen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Bärwolff, Fraktion DIE LINKE., regte an, dass man doch in der Andreasstraße stadteinwärts ein Schild aufstellen sollte, dass man hier mit Radfahrern rechnen muss.

Herr Kanngießer, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN erkundigte sich, wann denn der angekündigte Poller am Fischersand gesetzt werde. Der Leiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes antwortete, dass die Hülsen bereits gesetzt wurden und dass in ca. 2 Wochen die Baustelle Fischersand beendet sein wird und dann der Poller eingebaut wird.

gez. Bärwolff
Vorsitzender

gez. 
Schriftführerin